



NÖ gestalten

Baukultur in Niederösterreich

HAUS Z., ZEILLERN

Planer & Fotograf: Architekt DI Hans Zeiner

Der Umbau stellt die dritte Phase eines dreistufigen Neunutzungskonzeptes für einen Mostviertler Vierkantbauernhof dar. Das Raumprogramm umfasst die Wohnräume für eine neue Privatwohnung einer jungen vierköpfigen Familie. Nach Vollendung des Umbaus des ehemals landwirtschaftlich genutzten Objektes konnten drei neue Wohneinheiten geschaffen werden.

Die neue Wohnung ist als ein loftartiger Großraum mit frei hineingestellter Schlafzimmerbox konzipiert.

Sowohl Innenwände als auch Innendecken schließen nicht an den Außenwänden an. Dadurch bilden die Rückzugsbereiche ein „Haus im Haus“, das die räumliche Großzügigkeit des stützenfreien Heubodens weiterführt. Durch Verglasungen an der Südseite zur passiven Sonnenenergienutzung und den Einbau einer Wohnraumlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung wird Niedrigenergie-Standard erreicht.

Sonnen- und Sichtschutzelemente aus Lärchenholz an der Fassade vermitteln die gestalterische Einbindung im Vierkanthof. Das erhaltenswerte Dachstuhlgebälk wird gebürstet, geölt und dadurch respektvoll neu in Szene gesetzt.





4

